

08. INFOMAIL für das Schuljahr – 2025/26

April 2026

Liebe Kolleginnen und Kollegen!

Ein Aprilscherz? Ausgerechnet am 01.04. hat der [Standard](#) mit der Schlagzeile “Schlechte Noten für Religion und Latein” getitelt und Religion als wenig sinnvolles Fach benannt, wobei die Altersgruppe der 16- bis 29-Jährigen den RU deutlich positiver einschätzt. Wenn ich mit meinen Schüler:innen über den Fächerkanon gesprochen habe, waren diese nie für eine Streichung der Religionsstunde, eher sogar für mehr Reli (vgl. Religion ist in Italien an der Sek2 einstündig).

In der zitierten Standard-Umfrage wird der Wunsch nach kritischem Hinterfragen von Nachrichten und KI, Eingehen auf die Interessen von Kindern und Jugendlichen und kreativen Schulfächern geäußert. Vieles davon passiert bereits jede Woche im Religionsunterricht, wofür ich mich bedanke und worüber wir noch öfter sprechen sollten.

[Hier](#) findet ihr eine Argumentationshilfe zur aktuellen Berichterstattung über den Religionsunterricht.

Künftig werden dialogisch-kooperative Modelle wichtiger werden. Ich lade euch ein, einen Blick in das Positionspapier “Religionsunterricht in Gegenwart und Zukunft” zu werfen. Der Text beinhaltet neben aktuellen religionspädagogischen Ansätzen die Auslegung der gegenwärtigen Rechtslage im Sinne bereits möglicher Kooperationen. Konkrete Handlungsanweisungen will der Text nicht geben. "Es gibt keine Kochrezepte, weil die Orte sehr unterschiedlich sind", so Regina Polak kürzlich.

Lasst uns vertrauensvoll und mutig in die Zukunft gehen, neue Wege an den Schulen ausprobieren und damit einen zukunftsfähigen Religionsunterricht aktiv mitgestalten, denn:

Ostern

Leben ist Geschenk
ein Geheimnis
eine offene Frage
Antwort wächst
aus dem Wissen
um Nichtwissen
aus dem Begreifen
des Unbegreiflichen
aus dem Geheimnis
geschenkten Vertrauens
aus der Auferstehung
ins Leben

Annemarie Schmitt



KI-generiertes Bild auf der Basis des Zitats aus dem Text der Berufsgemeinschaft APS in dieser Infomail

Übersicht:

Schulamt	Ausschreibung von offenen Stellen für das SJ 2025/26 Positionspapier Religionsunterricht in Gegenwart und Zukunft Online-Fortbildungsreihe: FeierWerk 11. Tag der Herzlichkeit 12.06.2026: "Freundschaften knüpfen"
BG APS	Unsere Schüler:innen – Botschaften voller Hoffnung
Schulpastoral	Mit Freundschaften durchs Leben BeBlessed – Segenswunsch auf das Smartphone
AV-Medienstelle	Neuheiten Medienlisten
KPH Edith Stein	Schulklassen auf Tour - Sichere und erlebnisreiche Wandertage planen Schuljahresabschlüsse erlebnispädagogisch gestalten
Systempartner Veranstaltungen und Hinweise	Kostenloses digitales Portal für den Religionsunterricht Über 20 neue Workshops für Schulklassen „DEMOKRATI-E-SCAPE: Knackt den Code eurer Grundrechte“ Veranstaltungshinweise der Katholischen Jungschar Anfällige Theologien? Kirche im Kontext populistischer Bewegungen Veranstaltungshinweise der Universität Innsbruck „Der Platz in dir“ – Onlinelesung für Schulklassen
Impressum	

Ausschreibung von offenen Stellen für das SJ 2025/26

4 Stunden an der VS Sillian

18 Wochenstunden an der MS Sillian

(ab 09.04. - 10.07.2026 Krankenstandsvertretung)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Fachinspektor Harald Klingler: harald.klingler@bildung-tirol.gv.at



Bis zu 12 Wochenstunden an der HTL IBK Anichstraße

(ab 04.05. - 08.06.2026 Krankenstandsvertretung)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Fachinspektor Christoph Thoma: christoph.thoma@bildung-tirol.gv.at

5-20 Wochenstunden an der VS Axams (ab 05.06. – 10.07.2026 Karenzvertretung)

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Fachinspektorin Jutta Manhartsberger: jutta.manhartsberger@bildung-tirol.gv.at

Die **offenen Stellen aus allen Schulstufen** finden Sie laufend in gewohnter Weise auf der [Homepage](#).

Positionspapier Religionsunterricht in Gegenwart und Zukunft

Die Bischofskonferenz hat 2024 die Konferenz der Schulamtsleiter:innen beauftragt, ein Positionspapier zu erarbeiten, das einerseits die Bedeutung des konfessionellen Religionsunterrichts unterstreicht, andererseits aber auch Möglichkeiten der Kooperation innerhalb des gesetzlichen Rahmens aufzeigt. Das Positionspapier finden Sie auf unserer [Website](#).



Auszug aus der [Presse-Erklärung](#) zur Frühjahrsvollversammlung der Österreichischen Bischofskonferenz vom 9. - 12. März 2026 in St. Johann b. Herberstein/Steiermark:

[...] Die Gesellschaft wird vor unseren Augen immer vielfältiger, die Zeiten verändern sich. Das bedeutet unter anderem, dass der Schule und den einzelnen Unterrichtsfächern unterschiedliche und auch neue Aufgaben zuwachsen. All das hat Auswirkungen auf den konfessionellen Religionsunterricht, der vom Gesetz garantiert wird. Schon seit Jahren sind daher die Bildungsverantwortlichen aller Kirchen und Religionsgesellschaften im Austausch, um Modelle zu entwickeln, die die Administration des Religionsunterrichts erleichtern sollen, die vor allem in städtischen Bereichen herausfordernd ist. [...] Der Religionsunterricht an den österreichischen Schulen ist wichtiger Bestandteil ganzheitlicher Bildung. In seiner konfessionellen Ausprägung ist er ein Zukunftsmodell religiöser Bildung, da in ihm Unterschiede nicht nivelliert werden, sondern Identität klar benannt wird. Gerade in einer diversen Gesellschaft, in der es darum geht, das Miteinander zu leben, ist er als Lernort für Pluralität unverzichtbar. Die konfessionelle Ausformung des Religionsunterrichts ist zudem zeugnishaft: Auch die Lehrperson macht aus ihrem Standpunkt kein Geheimnis. Da die Kirchen und Religionsgesellschaften für die inhaltliche Ausgestaltung des Unterrichts zuständig sind, gibt es viele Möglichkeiten, standortspezifische Kooperationen an Schulen zu fördern und zu organisieren. Darüber sind die kirchlichen Bildungsverantwortlichen auch mit dem Bildungsministerium im Austausch.

Wir Bischöfe danken allen, die sich in der Schuladministration für den Religionsunterricht einsetzen. Dank gilt den mehr als 7.000 Lehrpersonen für ihr Engagement, jungen Menschen in den Schulen mit den Schätzen unseres katholischen Glaubens vertraut zu machen. Ihr Einsatz für die Feierkultur oder bei krisenhaften Ereignissen an Schulen wird vielfach auch von den Partnern der Schulgemeinschaft wertgeschätzt.

Online-Fortbildungsreihe: FeierWerk

Seit 2013 findet [Openreli](#) als offener, religionspädagogischer Online-Kurs im deutschsprachigen Raum statt, seit 2020 mit interreligiöser Ausrichtung. Heuer ist Openreli zurück mit dem Fokus auf die religiöse Vielfalt und eine gemeinsame Feierkultur an Schulen. Neben Vernetzung und Austausch warten spannende Vorträge und Diskussionen, die auch einzeln [online](#) besuchbar sind.



15.4.2026, 17:00 bis 18.30 Uhr: Grundlagen des interreligiösen Dialogs mit Martina Kraml und Zekirija Sejdini

16.4.2026, ab 18:30 Uhr: Verschiedene Blickwinkel auf Pluralität
Petra Juen - Pluralität an der Schule leben: Herausforderungen und Chancen
Carola Roloff - Buddh. Perspektiven in der pluralistischen dialogischen Religionspädagogik
Awi Blumenfeld - Jüdische Perspektiven

22.4.2026, ab 18:30 Uhr: Podiumsdiskussion „kooperative Religionsunterrichtsmodelle“ mit Carla Amina Baghajati, Carola Roloff, Ulrike Sychrovsky und Jan Woppowa

23.4.2026, 18:30 bis 19:30 Uhr: Besondere Ereignisse im Schulalltag multireligiös begehen mit Juliane Kleibert, Olav Richter und Annegret Südland

30.4.2026, 18:30 bis 19:30 Uhr: Jahresfeste multireligiös begehen mit Juliane Kleibert, Olav Richter und Annegret Südland

6.5.2026, 18:30 bis 19:30 Uhr: Beispiele multireligiöser Feiern mit Reinhard Weber u.a.

Eintrag zum Newsletter [hier](#), Nachmeldung über die KPH Wien/NÖ [hier](#).

11. Tag der Herzlichkeit: "Freundschaften knüpfen"

Das Thema "Freundschaft" findet sich im Religionsunterricht fast in allen Lehrplänen (Zusammenstellung [hier](#).) Mit der [Aktion "Freundschaftsbänder"](#) wollen wir sichtbar machen, wie stärkend Beziehung sein kann, gerade in den wieder von Kriegs- und Gewaltmeldungen geprägten Zeiten. Beachten Sie bitte den Beitrag der Schulpastoral mit spirituellen Inputs und konkreten [Anleitungen](#). Wir laden Sie ein, mit den Schüler:innen unterschiedlichste Bänder zu gestalten als sichtbares Zeichen des Miteinander. Vielleicht erreichen wir symbolisch die Distanz zwischen Innsbruck und Kiew? Es wäre ein schönes Zeichen der Solidarität mit den Kindern und Jugendlichen in unserem Nachbarland verbunden mit der Hoffnung auf ein baldiges Kriegsende.

Zählen Sie die Bänder, notieren Sie die **Gesamtlänge** und mailen Sie ein Foto mit Angabe von Schule und Klasse bis 05. Juni 2026 an schulamt@dibk.at.

Sozialaktionen rund um den Tag der Herzlichkeit können heuer so wie das Laufwunder zugunsten der Caritas Lerncafés durchgeführt werden, wo ein ganz konkreter Beitrag zur Bildungsgerechtigkeit in Tirol geleistet wird. Einen Begleitbrief für Spendenaktionen finden Sie [hier](#).



FREUND

F - Für dich bin ich da
R - Reden hilft uns weiter
E - Ehrlich sein ist wichtig
U - Uns verbindet viel
N - Niemand bleibt allein
D - Du bist mein Freund



Unsere Schüler:innen – Botschaften voller Hoffnung

Der Vorstand der Berufsgemeinschaft für Allgemeine Pflichtschulen hat Schüler:innen im Religionsunterricht gefragt, was ihnen Hoffnung gibt (als PDF [hier](#)):

Die Botschaft von Ostern erzählt von Hoffnung, die stärker ist als Angst, Zweifel und Dunkelheit.

Gerade in der Karwoche erinnert sie uns daran, dass neues Leben wachsen kann – oft dort, wo Menschen einander zuhören, Fragen stellen und gemeinsam nach Sinn suchen.

Gerade im Religionsunterricht entstehen solche Räume. Dort sprechen junge Menschen über das, was sie bewegt, über Hoffnung, Zweifel, Gerechtigkeit und Zukunft.

Wir haben einige Schüler:innen gefragt, was sie am Religionsunterricht besonders schätzen. Ihre Antworten zeigen, dass dieser Unterricht mehr ist als ein Fach. Er ist ein Ort für Fragen, Begegnung und Orientierung.

Ihre Stimmen zeichnen ein kleines Hoffnungsbild für die Zukunft:

"Ich liebe es, wenn wir so tolle Geschichten hören und finde es total doof, dass die Religionsstunden immer so schnell vorbei sind." (E., 8 Jahre)

"Ich find's cool, dass wir über alle Probleme reden und alles fragen können." (K. 13 J.)

„Ich finde es etwas ganz Besonderes, dass ich durch den Religionsunterricht meinen Glauben immer wieder neu entdecken kann – und genau das macht mir wirklich Spaß.“ (S., 14 J.)

„Ich finde es besonders, dass Religion anders anfängt als die anderen Fächer. Wir können erst einmal ruhig werden und über uns nachdenken. Oft hören wir auch Musik und teilen unsere Gefühle, dabei reden wir miteinander und stärken so unsere Klassengemeinschaft.“ (L. 12 J.)

Solche Erfahrungen zeigen: Wo junge Menschen Raum für Sinnfragen und Dialog haben, wächst Hoffnung – auch über Ostern hinaus.

Gerne wieder der Hinweis: Bei Fragen oder Anliegen könnt ihr euch jederzeit bei uns melden: bg.aps@gmx.at

Mit herzlichen Grüßen vom Vorstandsteam

Vincenz Krulis, Karoline Neuner, Patricia Leitinger, Martin Lechleitner und Ingrid Spielmann



Mit Freundschaften durchs Leben

Im Juni wird der Tag der Herzlichkeit begangen – ein schöner Anlass, auf Freundschaften zu blicken, die unser Leben bereichern.

Freundschaften schenken Nähe, geben Halt und ermöglichen Kindern und Jugendlichen wertvolle Erfahrungen in Vertrauen, Empathie und Konfliktfähigkeit.

Auch im schulischen Alltag spielen sie eine wichtige Rolle.

Gelingende Freundschaften prägen das Miteinander und tragen zu einem Lernklima bei, in dem junge Menschen sich angenommen fühlen und ihre Persönlichkeit entfalten können.

Auf unserer [Homepage](#) stehen Impulse und Anregungen bereit, die eine Beschäftigung mit diesem Thema in der Klasse auf vielfältige Weise bereichern können.



BeBlessed – Segenswunsch auf das Smartphone

Mit BeBlessed begleiten wir junge Menschen während der Matura und Lehrabschlussprüfung. Für jede angemeldete Person zünden wir am Morgen der schriftlichen Prüfung in einer Kirche in Österreich eine Kerze an – als stillen Begleiter und Mutmacher. Zusätzlich erhalten die Jugendlichen ein persönliches WhatsApp-Video mit einem Segenswunsch, bevor sie in ihre Prüfung starten. Mehr Informationen finden Sie [hier](#) und die Flyer zum Ausdrucken finden Sie [hier](#).



Mögliche Beiträge auf Social-Media:

Wir würden uns freuen, wenn wir Personen finden, welche ein kurzes Mutmach-Video aufnehmen könnten, welches dann von DenkDichNeu als Social-Media Ad ausgespielt wird (bitte in Kanaleinstellungen freigeben).

Vorgaben:

- **Kurzvideo, Hochformat, max. 30 Sekunden**
- **Storytelling-Idee:** So ging's mir bei der Abschlussprüfung/in einem besonders schwierigen Moment o.ä. – das hat mir dabei geholfen.
- Mit **Call-to-Action:** Hinweis auf Anmeldung bei BeBlessed
- **@denkdichneu** als Collab-Partner markieren (damit das Video als Ad beworben werden kann).
- Video **ab 20. April** posten.

Wichtig: Sperrfrist für die Pressearbeit und Bewerbung ist der Montag, 20.04.2026.

Abschlussprüfungssegen

Im heurigen Jahr finden an verschiedenen Orten in Tirol Segensfeiern statt. Die Feiern stehen unter dem Motto "Denn er befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen", mit Musik, Stille, Gebet und persönlichem Segen. Alle Schülerinnen und Schüler von Abschlussklassen sind herzlich dazu eingeladen - gerne mit ihren Lehrpersonen und/oder ihren Familien!

Die Orte und Termine finden Sie [hier](#).

Fertiger Ablauf für den Abschlussprüfungssegen

Auf unserer Homepage ist ein fertiger Ablauf zum heurigen Prüfungssegen zu finden, für alle, die die Feier lieber selbst im schulischen Rahmen veranstalten.

Den fertigen Ablauf 2026 und weitere Vorschläge finden Sie [hier](#).

Neuheiten

Unsere Aprilnovitäten sind abwechslungsreich wie das Wetter.
4 Kurzfilme - 3 E-Paper - 3 Dokus - 4 Spielfilme - 1 interaktives
Entscheidungsspiel



Die aktuelle Ausgabe des E-Papers >>[Religion Unterrichten](#)<< widmet sich der Darstellung von Religion im Film sowie in der Literatur.

Online-Kurzfilme mit praktikablen Arbeitshilfen darunter [Wedding Cake](#), [Wie auch wir...](#) oder [Willst du deine Mutter zurück?](#) bieten spannende Diskussionsimpulse.

Mit dem interaktiven Entscheidungsspiel [DilemmaX](#) stellen sich Jugendliche kontroversen moralischen Herausforderungen. Das Durchspielen der Themenbereiche KI-Freundschaft, Schüleraustausch und Pet-App unterstützt ethische Reflexion und Urteilsbildung.

Last but not least - der Spielfilm [80 plus](#).

Das Roadmovie zweier Golden Girls thematisiert humorvoll Sterbehilfe vs Altersdiskriminierung.

Zwischen-den-Zeilen-Info: Am Dienstag, den **21.4.2026**, haben wir leider geschlossen.

Medienlisten

Weißer Sonntag

Die Vorbereitungen für die Erstkommunionsfeiern laufen momentan auf Hochtouren. Um euch beim Endspurt bestmöglich zu unterstützen, kommt hier unser [Medienboost](#).



Emmaus

Medien zur Emmausperikope über Hoffnung und Auferstehung findet ihr auf unserer [Medienportalseite](#).



2026 Franziskusjahr

Papst Leo initiierte am 10. Januar ein außerordentliches Franziskusjubiläumsjahr. Sehenswertes über den Heiligen aus Assisi gibts auf unserer [Medienportalseite](#). Die allgemeinen Bedingungen für den vollkommenen Ablass entnehmt ihr der diözesanen [pagina domestica](#).



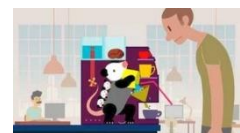
Einsamkeit

Das diesjährige Motto der Caritas lautet >>*Gemeinsam gegen Einsamkeit*<< Zahlreiche kostenlose Sensibilisierungs- und Vernetzungsworkshops mit praxisnahen Inputs, sowie Schulung und Pilotaktionen vermitteln Wissen und Handlungskompetenz. [Hier](#) unsere Filmtipps zum Thema.



Staatsfeiertag 01. Mai – Tag der Arbeit

Die zehn besten Filme zum Tag der Arbeit gibt's auf unserer [Medienportalseite](#).



Schulklassen auf Tour - Sichere und erlebnisreiche Wandertage planen

(5UE) CE3-000361

Wandertage sind in vielen Schulen Teil des Jahresprogramms. In der Fortbildung werden (rechtliche) Hinweise, Techniken und Methoden vorgestellt, wie Lehrpersonen Wandertage sicher, pädagogisch reflektiert und erlebnisreich gestalten können. Einige Elemente werden dabei direkt umgesetzt und ausprobiert. Wir freuen uns auf eine gemeinsame und lehrreiche Wanderung in der Natur! Sie können sich [hier](#) oder unter michaela.raggl@kph-es.at, Tel.: 0512 2230 52 01 anmelden

Mittwoch, 06.05.2026 | 14:30 - 18:15 | Parkplatz Rotes Kreuz, Geistbühelweg 19, 6170 Zirl

Schuljahresabschlüsse erlebnispädagogisch gestalten (4 UE) CE3-000360

In der Fortbildung werden erlebnispädagogische Aktivitäten und Methoden vorgestellt für lebendige und kreative Reflexionsprozesse am Ende des Schuljahres.

Sie können sich [hier](#) oder unter michaela.raggl@kph-es.at, Tel.: 0512 2230 52 01 anmelden

Mittwoch, 27.05.2026 | 15:00 - 18:15 Uhr | Franziskusraum, Elisabethstraße 2-4, Innsbruck

Veranstaltungshinweise unserer Systempartner

Kostenloses digitales Portal für den Religionsunterricht

ru-digital.de richtet sich an Religionslehrkräfte aller Schularten und stellt folgende Angebote ohne Anmeldung und ohne Kosten zur Verfügung:

- Über 7.000 Praxismedien für den Unterricht
- Ein Methodenglossar mit über 100 kreativen Unterrichtsmethoden – praxisnah, fundiert und für alle Schulstufen geeignet
- Inhalte und Materialien von über 40 Medienpartnern aus den Bereichen Rundfunk & Medien, Stiftungen, Hilfswerke und Bildung

Weitere Informationen sowie das gesamte Angebot finden Sie [hier](#).



Über 20 neue Workshops für Schulklassen

Im Rahmen des Projekts „Perspektivenkompass“ bietet die Katholisch-Theologische Fakultät für Schulklassen der Oberstufe ein breites Angebot an Workshops. Die bunte Palette reicht von der Frage nach Gott, über Gebets-Apps auf Tik-Tok&Co bis hin zur abenteuerlichen Überlebensgeschichte der polnischen Jüdinnen Lodzia und Marysia in der NS-Zeit in Tirol. Die Workshops dauern je nach Bedarf 60-90 Minuten und können auch kombiniert werden.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Claudia.Hubert@dibk.at.



„DEMOKRATI-E-SCAPE: Knackt den Code eurer Grundrechte“

Der mobile Demokratie-Escape-Room bietet Jugendlichen ein interaktives Lernerlebnis, in dem sie spielerisch zentrale demokratische Werte erkunden und gleichzeitig Teamarbeit, Kommunikation und kritisches Denken stärken. Das kostenlose Format richtet sich an 13- bis 16-Jährige, dauert rund 90 Minuten und umfasst ein Escape Game mit anschließender Reflexion. Als mobiles Angebot tourt die youngCaritas durch Tirol und bringt den Escape-Room in Schulen und Jugendgruppen.

Termine können über youngcaritas@caritas.tirol vereinbart werden.

youngCaritas

Veranstaltungshinweise der Katholischen Jungschar

Materialien zu Kinderrechten

Die Kinderrechteaktion 2025 „Frag mich doch!“ fordert die Verankerung von Kinderbeteiligung für alle Kinder in Staat, Kirche und Gesellschaft. Damit dies gelingt, wird der Abbau von Barrieren gefordert, die Partizipation erschweren. Dazu gehören die nachhaltige Bekämpfung von Kinderarmut sowie die Förderung von formaler und nicht-formaler Bildung, die sich den Themen Partizipation und Demokratieförderung widmet. Die Katholische Jungschar hat ein Begleitheft mit wichtigen Informationen und Materialien für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zusammengestellt. Weitere Informationen zu der Kinderrechteaktion und das Begleitheft finden Sie [hier](#).



Basiswebinar: Kirche mit Kindern

Im April schauen wir auf die Vielfalt von Andachten, Weggottesdiensten, Lichtwegen, Maiandachten, Fahrradsegnung, usw. Immer mit dabei: die biblische Botschaft, Bewegung, Rituale und Symbole. Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Anmeldung bis zum 13.04.2026 unter kinder.liturgie@dibk.at

Mittwoch, 15.04.2026 | 20:00 – 21:30 Uhr | online

Jungscharreise Sarajevo für alle ab 14 Jahren

Die katholische Jungschar der Diözese Innsbruck lädt gemeinsam mit Bischof Hermann Glettler alle jungen Menschen zu einer Reise nach Sarajevo vom 28.08. bis zum 04.09.2026 ein.

Teilnahmebeitrag: € 450,00 inklusive Busfahrten, allen Eintritten und Unterkunft mit Frühstück.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Anmeldeschluss für die Reise: 01.06.2026

Für den Infoabend am 16.04.2026 können Sie sich unter jungschar.seelsorge@dibk.at anmelden.



Infoabende:

16.04.2026 | 19:00 – 20:00 Uhr | online

18.06.2026 | 19:00 Uhr | Diözesanhaus Riedgasse 9, Innsbruck | Teilnahme verpflichtend

Vertiefungswebinar: Rund um den Tisch

Das dritte Webinar „Rund um den Tisch“ widmet sich dem Herzstück jeder Messfeier von der Bereitung der Gaben bis zum gemeinsamen Mahl, der Kommunion. Nur wer diese Teile versteht und gut einordnen kann, kann sie für Kinder erschließen. Lassen Sie sich überraschen, wie viel kindgerechte Gestaltung hier möglich ist. Weitere Infos [hier](#). Anmeldung bis zum 21.04.2026 unter kinder.liturgie@dibk.at

23.04.2026 | 20:00 – 21:30 Uhr | online

Aktionstag für Firmgruppen - Pop Up weltHoffen

Für Firmgruppen gibt es heuer wieder die Möglichkeit beim Pop Up weltHoffen ihre Kuchenstände in der Altstadt "aufpoppen" zu lassen und Spenden für ein Projekt in Kenia zu sammeln. Weitere Informationen finden Sie [hier](#). Anmeldung bis zum 12.04.2026 unter dka@dibk.at.

Samstag, 25.04.2026 | 13:35 – 17:00 Uhr | Spitalskirche & Altstadt Innsbruck

Anfällige Theologien? Kirche im Kontext populistischer Bewegungen

Rechtspopulistische Bewegungen greifen zunehmend auf religiöse Motive zurück – oft mit Unterstützung aus christlichen Kontexten. Annika Schmitz (Journalistin und Theologin) zeigt, warum theologische Traditionen dafür anfällig sein können und wo sich gefährliche Überschneidungen bilden. Du erfährst, welche Argumente solchen antidemokratischen Koalitionen entgegenstehen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Montag, 27.04.2026 | 19:00 – 20:30 Uhr | Haus der Begegnung, Innsbruck

Veranstaltungshinweise der Universität Innsbruck

Dies academicus: Verhüllte und entborgene Transzendenz im Barock - Ein Bild von Gott

Die Veranstaltung nähert sich nicht nur philosophisch und theologisch der Thematik, sondern auch anhand konkreter Beispiele im Umfeld der Theologischen Fakultät: in Form ausgewählter Grafiken im Stadtmuseum, liturgischer Musik in der Hofkirche und sakraler Architektur in der Spitals- und Jesuitenkirche. Nähere Informationen finden Sie [hier](#), Anmeldung: dekanat-theologie@uibk.ac.at



Dienstag, 28.04.2026 | 14:00 – 18:00 Uhr | Kaiser-Leopold-Saal, Karl-Rahner-Platz 3, Innsbruck

Körper im öffentlichen Raum - Theologische Fokussierung

Workshop vom katholisch-theologischen Fachbereich Katechetik, Religionspädagogik und -didaktik gemeinsam mit Dr. Sarah Dellling (Siegen) zum Thema „Körper im öffentlichen Raum“. Ziel ist es, in einem Think Tank zum Thema „Körper im öffentlichen Raum“ gemeinsam ins Gespräch zu kommen über körperliche Darstellungen, Inszenierungen etc. in virtuellen und analogen Settings, in Geschichte, Bibel, Praxis und Unterricht.

Anmeldung bis zum 19.04.2026 unter KörperTheologie2026@uibk.ac.at

Weitere Informationen finden Sie [hier](#),

Freitag, 08.05.2026 | 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr | Karl-Rahner-Platz 1, Innsbruck - Teilnahme online oder vor Ort möglich

„Der Platz in dir“ – Onlinelesung für Schulklassen

Für alle Schulklassen in ganz Österreich gibt es eine kostenlose Onlinevorlesung mit der Autorin Anna Maria Praßler aus dem Buch „Der Platz in dir“. Den Link zur Anmeldung finden Sie [hier](#).

Mittwoch, 06.05.2026 | 10:00 – 11:00 Uhr | Online



Schöne Frühlingstage wünscht euch,



Leiterin des Bischöflichen Schulamtes

Impressum

Diözese Innsbruck – Pastoraler Bereich SCHULE.bilden

Riedgasse 11, 6020 Innsbruck

Tel. 0512 2230 5101

Web. <https://www.dibk.at/schulamt>

Dieser Newsletter ist ein Service mit Informationen des Bischöflichen Schulamtes für Religionslehrpersonen und alle am Religionsunterricht Interessierten. Abmeldung aus dem Verteiler per Mail an schulamt@dibk.at